



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**333/2019**

Halle (Saale), 04.03.2019

Externe Stellenausschreibung - Reg.-Nr.: 7-202/18-H Neuausschreibung

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Dekanat, ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die auf 2 Jahre befristete Stelle einer/eines

Projektleiterin/ Projektleiters Reorganisation Ambulanzstruktur (m-w-d)

in Vollzeitbeschäftigung (100 %) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Befristung erfolgt gemäß § 14 Absatz 2 TzBfG (Teilzeit- und Befristungsgesetz). Demnach können nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, die bislang noch nicht in einem Arbeitsverhältnis mit dem Land Sachsen-Anhalt beschäftigt waren.

Voraussetzungen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (z.B. Betriebs- und Wirtschaftswissenschaften, Gesundheitswissenschaften) oder vergleichbare Ausbildung mit Zusatzqualifikation Praxismanager oder ähnliches
- Nachweislich erfolgreiche Berufserfahrung im Projektmanagement eines Universitätsklinikums oder mehrjährige, nachweislich erfolgreiche (Teil-) Projektleitungserfahrung mit Bezug zur Gesundheitswirtschaft
- Kenntnisse der DIN EN ISO 9001 sowie Werkzeuge des QM und entsprechende Erfahrung
- Ausgeprägtes prozessuales, analytisches und unternehmerisch-strategisches Denken und Handeln mit visionären Ansätzen
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie gute Moderations- und Präsentationsfähigkeit
- sicher im Umgang mit den MS Office-Produkten (Word, Excel, PowerPoint, Outlook)

Arbeitsaufgaben:

- Leitung des Gesamtprojekts zur Reorganisation der Ambulanzstruktur unter Berücksichtigung der Versorgungsformen (z. B. Hochschulambulanzen, Ermächtigung, MVZ) sowie aller an der ambulanten Versorgung beteiligter Berufsgruppen
- Entwicklung und Umsetzung eines strategischen Gesamtkonzepts zur Refinanzierung der ambulanten Leistungen im Rahmen der verfügbaren Ressourcen unter Berücksichtigung des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes
- Verantwortung und Koordination der Teilprojekte in Abstimmung mit den Teilprojektleitern und Projektverantwortlichen
- Konzeptionierung und Implementierung eines bedarfsgerechten Fallsteuerungsmanagements und internen Budgetierungssystems (strategische Personal- und Ressourcenplanung) sowie entsprechendem Reporting gegenüber dem Vorstand
- Übergreifende Kommunikation und Kooperation mit den beteiligten Berufsgruppen, interdisziplinären Fachbereichen und Schnittstellen
- Aufbau, Entwicklung und Pflege eines standortübergreifenden interdisziplinären QM-Systems
- Entwicklung von Schulungs- und Weiterbildungskonzepten unter Berücksichtigung der jeweils aktuell gültigen Vereinbarungen zur Vergütung ambulanter Leistungen (u. a. EBM, Hochschulambulanz)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Sandra Geisler, Referentin Haushalt und Personal, Tel.: 0345 557-1824, Fax: 0345 557-1493, E-Mail: sandra.geisler@medizin.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-202/18-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 02.04.2019** an **Frau Geisler, Dekanat der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Magdeburger Str. 8, 06112 Halle (Saale)**.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist möglich.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.